

Sicherheitskonzept

Name der Veranstaltung

Verfasser:	
Versionsnummer:	
Letzte Bearbeitung:	

Verteiler:

Inhalt

1	Angaben zur Veranstaltung	3
2	Veranstaltungsort und -flächen	3
3	Öffnungs-, Ausschank-, Veranstaltungszeiten	3
4	Auf- und Abbauzeiten	3
5	Verantwortlichkeiten	3
5.1	Verantwortlicher Veranstalter	3
5.2	Beauftragter Veranstaltungsleiter/Verantwortlicher vor Ort	4
5.3	Dienstleister	4
5.4	Behörden	4
6	Sicherheits- und Koordinierungskreis des Veranstalters	4
6.1	Sicherheitskreis des Veranstalters	4
6.1.1	Aufgaben des Sicherheitskreises	4
6.2	Koordinierungskreis	5
6.2.1	Aufgaben des Koordinierungskreises	5
6.3	Kommunikationsliste	5
6.4	Einberufung des Sicherheitskreises und des Koordinierungskreises	5
6.5	Räumlichkeiten	5
7	Flucht- und Rettungswege	5
8	Abstandsflächen	5
9	Notfallplanung	6
9.1	Gefährdungen und deren Risikobeurteilung	6
9.2	Resultierende Maßnahmen - „wer macht was wann“	6
10	Räumungskonzept	6
10.1	Verantwortlichkeiten	6
10.2	Aufgabenverteilung	6
10.3	Ablauf	6
11	Verkehrskonzept	6
12	Brandschutz	7
13	Ordnungsdienstkonzept	7
14	Sanitätskonzept	7
15	Anlagen	7

1 Angaben zur Veranstaltung

Seite 51 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

Name der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

2 Veranstaltungsort und -flächen

Seite 51 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

Örtlichkeit

Eine grafische Darstellung ist hier grundsätzlich zweckmäßig

3 Öffnungs-, Ausschank-, Veranstaltungszeiten

Seite 51 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

4 Auf- und Abbauzeiten

Seite 52 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

5 Verantwortlichkeiten

Seite 52 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

5.1 Verantwortlicher Veranstalter

Natürliche Person

5.2 Beauftragter Veranstaltungsleiter/Verantwortlicher vor Ort

Entfällt, wenn die unter 5.1 genannte Person vor Ort ist.

5.3 Dienstleister

Zum Beispiel:

Ordnungsdienstleister

Einsatzleiter Sanitätsdienst

Einsatzleiter Feuerwehr

Verantwortlicher Veranstaltungstechniker

5.4 Behörden

Zum Beispiel:

Ordnungsamt

Landratsamt

Einsatzleiter Polizei

6 Sicherheits- und Koordinierungskreis des Veranstalters

Seite 53 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

6.1 Sicherheitskreis des Veranstalters

Personelle Zusammensetzung des Sicherheitskreises

6.1.1 Aufgaben des Sicherheitskreises

Aufgabenbeschreibung

6.2 Koordinierungskreis

Personelle Zusammensetzung des Koordinierungskreises

6.2.1 Aufgaben des Koordinierungskreises

Aufgabenbeschreibung

6.3 Kommunikationsliste

Darstellung der Erreichbarkeiten, grundsätzlich über zwei voneinander unabhängige Kommunikationswege (z.B.: Mobiltelefon und Veranstaltungsfunk)

6.4 Einberufung des Sicherheitskreises und des Koordinierungskreises

Wie und durch wen wird einberufen?

Eine Dokumentation der Einberufung, insbesondere für den Koordinierungskreis wird dringend empfohlen.

6.5 Räumlichkeiten

Definition eines geeigneten Raumes für die Zusammenkunft.

7 Flucht- und Rettungswege

Seite 55 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

Hier wird grundsätzlich eine grafische Darstellung empfohlen.

8 Abstandsflächen

Seite 62 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

9 Notfallplanung

Seite 64 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

9.1 Gefährdungen und deren Risikobeurteilung

Hier gilt aus der beispielhaften Aufzählung (Seite 64-69 Leitfaden der Berufsfeuerwehr München): „Es ist nur das Wahrscheinliche und nicht das Mögliche zu bewerten“

9.2 Resultierende Maßnahmen der Risikobeurteilung

Wer:

Macht was:

Wann:

10 Räumungskonzept

Seite 69 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

10.1 Verantwortlichkeiten

10.2 Aufgabenverteilung

10.3 Ablauf

Eine grafische Darstellung wird empfohlen.

11 Verkehrskonzept

Seite 70-75 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

Folgende Themenfelder sind anzuführen:

- Freihalten von Flucht- und Rettungswegen
- Regelungen zum Lieferverkehr
- Zu- und Abfahrtsregelung für Anlieger
- Parkraum für Veranstalter und Mitarbeiter/Teilnehmer
- Besucherzuführung
 - o Öffentliche Verkehrsmittel
 - o Parkraum für Pkw/Busse
 - o Lenkung/Leitung der Verkehrsströme

12 Brandschutz

Seite 75-76 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

13 Ordnungsdienstkonzept

Seite 76-78 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

Wird ggf. durch den Dienstleister erstellt.

14 Sanitätskonzept

Seite 78-83 (Leitfaden der Berufsfeuerwehr München)

Wird ggf. durch den Dienstleister erstellt.

15 Anlagen

Erst.: Grasegger, PHK+ - PI Garmisch-Partenkirchen